

Pfarreirat
St. Nikomedes Steinfurt



Tel. 02552 63920 oder 02551 9196520

stnikomedes-steinfurt@bistum-muenster.de

www.katholisch-in-steinfurt.de

Ergebnisprotokoll	Pfarreiratssitzung		
Tagungsdaten:	Ort: Nepomuk-Forum	Datum: 18.08.15	Uhrzeit: 20:00 Uhr bis 22:15 Uhr
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	<p>Mechthild Upmann, Ralf Uhlenbrock, Magdalena Lehmenkühler, Myriam Sikora, Daniela Overkamp, Jürgen Gröninger, Stefan Brake, Torsten Oster, Andrea Spieker-Kreft, Andrea Wesselmann, Anke Borgmann, Markus Dördelmann, Christa Haverkock, Gabriele Ludwigs, Evelyn Dirks, Elisabeth Busmann, Anne Kleine-Berkenbusch, Yvonne Brüggemann, Gerhard Fliß, Claudia Brebaum, Vera Rothe (für den Verwaltungsausschuss)</p> <p>Entschuldigt: -</p>		
Protokoll wurde geführt von:	Evelyn Dirks		
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"> 1) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung 2) Seelsorgeteam: Vorstellung der neuen Seelsorger und neue Aufgabenverteilung 3) Christenverfolgungen 4) Flüchtlinge bei uns: Stand der Dinge 5) Patronatsfest und Fest Kreuzerhöhung (15./14.09.) 6) Liturgieausschuss 7) Ökumenische Kirchennacht (30.10.) 8) Verschiedenes 		
Unsere Ergebnisse:	<p>Zu 1) Das Protokoll wird mit einer Richtigstellung zu 8) - Patronatsfest NIK ist am 15.09. - genehmigt.</p> <p>Zu 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pastoralreferentin Claudia Brebaum stellt sich vor; sie ist mit einem Stellenumfang von 12 h in der Pfarrei beschäftigt. • Pastor Gerhard Fliß stellt sich vor, er ist - mit einer ganzen Stelle - für ganz Steinfurt zuständig. • Pastoralreferentin Andrea Wesselmann geht mit 50% ab dem 01.10.15 in die Krankenhauseelsorge; dies wird als gutes Signal an die Mitarbeiter des Krankenhauses angesehen, Seelsorge wird stattfinden, egal welcher Träger; bestimmte bisherige Aufgabengebiete werden abgegeben. • Die neue Aufgabenverteilung wird später veröffentlicht, auch die Frage geklärt, ob für Kaplan Roy jemand in den Pfarreirat kommt; Wahrnehmung von Markus Dördelmann: Es gibt viele Aufgaben, die abgedeckt werden müssen, wenig Zeit für Unvorhersehbares oder Kreatives. <p>Zu 3) a) Im Internet kann man eine Petition unterschreiben, um auf die Christenverfolgung im Nahen Osten aufmerksam zu machen, gerichtet ist diese an die dt. Bischöfe: am 29.08.15 soll als Zeichen der Solidarität ein gemeinsames ökumenisches Glockenläuten um 12 Uhr stattfinden –</p>		

bisher kein Aufruf von den Bischöfen: PR möchte trotzdem diese Aktion unterstützen, wegen einer Trauung soll das Läuten allerdings um 14:00 Uhr erfolgen. Aufgabenverteilung:

- Mechthild Upmann schreibt Text für Homepage/Zeitung, Ralf Uhlenbrock liest Korrektur.
- Ralf Uhlenbrock schreibt Gebetstext für die Zeit des Läutens, Mechthild Upmann liest Korrektur.
- Jürgen Gröninger nimmt Kontakt zu Guido Meyer-Wirsching auf, der dann Holger Erdmann informieren soll, so dass es ggf. eine ökumenische Aktion wird.
- Markus Dördelmann informiert über die Aktion im Publikandum, evtl. auch noch als Kurznotiz in „Miteinander“.
- Verantwortliche an den Kirchen: NIK: Elisabeth Bussmann, MA: Anne Kleine-Berkenbusch (Markus Dördelmann klärt Schlüsselfrage mit Baddes), JHNP: Gerhard Fliß

b) Weiteres zum Thema „Christenverfolgungen“*

- Ralf Uhlenbrock weist auf die Aktion „Open Doors Deutschland“ und die Gebetsmail hin, die er Anfang der Ferien geschickt hat (mehr unter www.opendoors.de).
- Ralf Uhlenbrock verweist darauf, dass „Kirche in Not“ eine Ausstellung mit 21 Zeugnissen zu diesem Thema hat, die sie unentgeltlich verleiht. Er versucht den Vorschlag von Markus Dördelmann, die Ausstellung für die Fastenzeit zu buchen, umzusetzen.
- Am 27.08. treffen sich 9 junge Leute (aus dem Umfeld der CAJ und weitere Interessierte), um zu überlegen, welche Aktionen sie machen; geplant ist auf jeden Fall eine Aktion für Jugendliche, angedacht ist ein Gemeindeabend, bei dem Flüchtlinge erzählen können.
- Daniela Overkamp stellt die Aktionswoche der Burgsteinfurter Pfadfinder vor. Vom 20. -26.09.15 finden die Gruppenstunden zum Thema „Flüchtlinge“ statt. Die weitere Planung sieht vor:
 1. am Sonntag, 20.09. um 10:30 Uhr Gottesdienst in JHNP, gestaltet von den Pfadfindern, und anschließend Ausstellung von Pro Asyl, ergänzt um eigene Elemente
 2. am 24.09. Podiumsdiskussion mit Vertretern des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge, jemandem von der GGUA (Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender) aus Münster, jemandem vom Jugendmigrationsdienst der evangelischen Jugendhilfe Steinfurt, jemandem vom Jugendamt des Kreises Steinfurt und jemandem von den Organisatorinnen des ehrenamtlichen Deutschunterrichts im Nepomuk-Forum
 3. am 26.09. ein FamilienfestNähere Infos werden bald veröffentlicht.
- Jürgen Gröninger weist darauf hin, dass das Bistum Info-Material und einen Vortrag zu einem Themenschwerpunkt unserer Wahl anbietet, PR stimmt Vorschlag von Markus Dördelmann zu, das in die Fastenzeit zu legen.

*PR stellt fest, dass die Themen „Christenverfolgungen“ und „Flüchtlinge“ sich vermischen und nicht einfach trennbar sind, wie auch in 3 b) geschehen.

Zu 4) Markus Dördelmann stellt fest:

- Es gibt keinen runden Tisch der Stadt, aber ökum. Zusammenarbeit funktioniert sehr gut, allerdings nur für die Menschen, die einem zufällig über den Weg laufen.
- Frau Rath, bereits Gleichstellungsbeauftragte bei der Stadt, soll jetzt auch als

Flüchtlingsbeauftragte zuständig sein, Koordinierung funktioniert nicht.

- Lotsenprojekt ist angelaufen, die Ausbildung übernehmen Annika Koke und Gudrun Jansen; Zuschüsse des Bistums sind schon angekommen (2900€), 20 Anmeldungen für das Lotsenprojekt sind da, die Lotsen sollen Menschen bei alltäglichen und bürokratischen Dingen begleiten, aber keine Rechtsberatung vornehmen, dafür gibt es andere Stellen, die Begleitung soll begrenzt sein auf 8-10 Wochen, kann im Einzelfall aber anders sein; Problem: Stadt gibt keine Adressen heraus, daher sollen Flyer ausgelegt werden, bei der Stadt, an der Tafel.
- Durch das Lotsenprojekt könnte das angedachte Cafe der Stadt dann auch Kontakte schaffen.

Zu 5) Markus Dördelmann:

- Am 14.09. ist Fest Kreuzerhöhung mit Wortgottesdiensten an Wegekreuzen und Abschluss in NIK, wie es Tradition in Borghorst ist.
- Am 15.09. ist Patronatsfest Nikomedes, der 19 Uhr Gottesdienst wird von der Marienkirche in die Nikomedeskirche verlegt, Markus Dördelmann wird das letzte Jahr bzw. das erste Jahr seit Fusion in seiner Predigt reflektieren, anschließend gibt es einen Dämmerchoppen im Pfarrgarten, er meldet sich noch einmal, wenn er weiß, welche Helfer er braucht.

zu 6) siehe Anlage: Aufgabe des Liturgieausschusses

- Markus Dördelmann geht die Aufgaben des Liturgieausschusses durch.
- Stefan Brake fragt nach Überschneidungen mit dem Liturgieausschuss BF, Markus Dördelmann klärt das in der nächsten Sitzung des Ausschusses, auch die Namensfrage, weil es hier eine Überschneidung gibt.
- Es wird über das vorgelegte Papier beraten, es gibt keine Gegenstimmen, aber abgestimmt werden soll darüber erst nach dem Treffen mit dem Liturgieausschuss BF.
- Die Planung der Fastenzeit wird im November von Markus Dördelmann – vergleichbar mit der Adventsplanung – organisiert.
- Die Installation des Liturgieausschusses kann dann erst Anfang des Jahres erfolgen.

Zu 7)

- Stefan Brake: „Ökumenisches Forum“ übernimmt die Koordinierung der Ökumenischen Nacht und bereitet ökumenische Abendandacht zum Auftakt vor.
- Für Borghorst planen Pfarrer Wernsmann und Pfarrer Erdmann : Beginn mit Orgel Impro von Markus Lehnert in NIK, evtl. Beitrag einer Nichte von Pfarrer Wernsmann, die im Bereich Ökumene promoviert hat; mit Lichtern am Krankenhaus vorbei, Abschluss in der ev. Kirche.
- Christa Haverkock kann sich vorstellen: Agape in bzw. an JHNP mit Musik, Feuerschale, evtl. Chor als 3. Ort für die Leute, die zwischen der großen und der kleinen ev. Kirche pendeln, Vorschlag hat noch keine Umsetzungsgruppe, Daniela Overkamp fragt die Pfadfinder; Andrea Wesselmann einen Salbungsgottesdienst wie mit Pfarrerin Dagmar Spelsberg mit besonderer Beleuchtung.
- Stefan Brake meldet die Ideen dem „Ökumenischen Forum“ zurück.
- Werbematerialien sind vom Bistum erhältlich, Thema mit in die Gruppen nehmen
- Der TOP soll in der nächsten Sitzung wieder aufgenommen werden.

zu 8)

- Yvonne Brüggemann und Ralf Uhlenbrock stellen sich für den

	<p>Wahlausschuss der KV-Wahl am 07/08. Nov. zur Verfügung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Brief von Herrn Klamra mit Anregungen und Kritik wurde zur Kenntnis genommen. Besonders wird der Punkt Kollekten und ihre deutlichere Benennung angesprochen. Der Brief wird von Mechthild Upmann beantwortet. • Info über Einladung der KfD für Frauen, einen spirituellen Leitungskurs zu machen: E-Spri-T – Ein spiritueller Leitungskurs • Info durch Myriam Sikora über „querBet“: am Do 20.08. um 20.00 Uhr „BEZIEHUNGSweise“ im Ackerbürger • Anke Borgmann gibt eine Anregung vom Kirchencafe weiter: ältere Generation möchte Infos eher auf Papier, Aushänge müssten aber aktuell sein, z.B. Protokoll der PR-Sitzung.
Nächste Sitzung:	<p>UMGELEGT!!!! Dienstag, 22.09.2015 um 20:00 Uhr, Nepomuk-Forum</p>